Theoretische Grundlagen der Informatik II Blatt 3

Markus Vieth, David Klopp, Christian Stricker 11. November 2015

Aufgabe 1

a)

Behauptung: A ist NP-vollständig und $B \in NP$. Wenn $A \leq_{poly} B$, dann ist B auch NP-vollständig. Beweis: A ist NP-vollständig => A ist NP-hart => Da man A auf B in polynomieller Zeit reduzieren kann, ist B auch NP-hart. Da B in NP liegt, folgt daraus: B ist NP-vollständig.

b)

Behauptung: Sei A ein NP-hartes Problem. Wenn $A \leq_{poly} B$, dann ist B in der Komplexitätsklasse P. Widerspruchsbeweis: Angenommen wahr: A ist NP-hart $=> X \leq_{poly} A \ \forall \ X \in NP => X \leq_{poly} A \leq_{poly} B \ \forall \ X \in NP => X \leq_{poly} B \ \forall \ X \in NP => NP = P \ Widerspruch.$

c)

Behauptung: Sei A ein Problem. Sei B ein NP-hartes Problem. Wenn A in der Komplexitätsklasse P ist, dann gibt es eine Reduktion $A \leq_{poly} B$.

Beweis: $A \in P \subset NP \Longrightarrow A \leq_{poly} B$

d)

Behauptung: Für ein beliebiges Problem X gelte $SAT \leq_{poly} X \leq_{poly} SAT$. Dann ist X NP-vollständig. Beweis: SAT ist ein NP-vollständiges Problem. Da SAT auf X in polynomieller Zeit reduziert werden kann, ist SAT NP-hart.

 $SAT \in NP$ und X $\leq_{poly} SAT => X \in NP$. D
A $X \in NP$ und X NP-hart => X ist NP-vollständig

e)

<u>Definition Klasse NP:</u> Menge aller Entscheidungsprobleme, die effizient überprüft werden können. Es existiert ein polynomieller Algorithmus B mit zwei Eingaben s und t und ein Polynom p, so dass gilt:

```
Ist s \notin X, so ist B(s,t) = no für alle t \in \{0,1\}^*
Ist s \in X, so existiert rin t \in \{0,1\}^* mit |t| \le p(s|) und B(s,t) = yes
```

f)

<u>Satz von Cook und Levin:</u> SAT ist NP-vollständig und wenn ein Problem X auf SAT reduziert werden kann, kann man auch das Problem X auf SAT reduzieren.

 \mathbf{g}

Unter der Annahme, das die Reduktion den Algorithmus von A nicht beinhaltet: Da der Algorithmus B durch A gelöst wird, beträgt die Laufzeit die Summe von A und der Reduktion: $O(n^5 + n^4) = O(n^5)$

Aufgabe 2

Behauptung: Set-Cover(SC) ist NP-Vollständig

Zu zeigen: Set-Cover(SC) \in NP

Guess

Es werden nichtdeterministisch k paarweise verschiedene Teilemengen S ausgewählt und in T gespeichert.

Check

```
kopiere M in M'. (Laufzeit |\mathbf{M}|=\mathbf{n})
für alle Teilmengen S_i in T (Laufzeit höchstens n)
für alle Elemente e_j \in S_i (Laufzeit höchstens n)
für alle Elemente e_k \in M' (Laufzeit höchstens n)
wenn e_j = e_k (Laufzeit konstant)
lösche e_k in M' (Laufzeit konstant)
Wenn |M'| = 0
return ja
sonst
return nein.
\Rightarrow T(n) \in O(n^3)
\Rightarrow SC \in NP
```

Zu zeigen: Set-Cover(SC) ist NP-hart

Für jeden Knoten im Graphen existiert genau eine Teilemenge. (Laufzeit n)

$$\forall v_i \in V \exists ! S_i$$

Für jede Kante im Graphen existiert genau ein Element in M. (Laufzeit bis zu n^2)

$$\forall k_i \in E \exists ! e_i \in M$$

Die Elemente, welche eine Kante repräsentieren, befinden sich genau dann in einer Teilemenge eines Knoten, wenn die Kante am Knoten endet.

$$e_i \in S_j \Leftrightarrow \exists k_i = \{v_i, v_x\}$$
mit beliebigen x

für alle Kanten $k_i \in E$ (Laufzeit bis zu n^2) für alle Knoten $v_j \in k_i$ (Laufzeit 2) speichere e_i in S_j $\Rightarrow T(n) \in O(n^2)$ $\Rightarrow \text{SC ist NP-Hart} \land SC \in NP \Rightarrow \text{SC ist NP-Vollständig}$